

Israel-Politik: CDU-Hardliner warnen

Berlin. Innerhalb der Kanzlerpartei CDU werden Stimmen laut, die die Israel-Politik der Bundesregierung von rechts kritisieren. Die »deutsche Nahostpolitik macht einen Riesenfehler, wenn sie sich der kognitiven Kriegführung der Hamas unterwirft und einer Täter-Opfer-Umkehr das Wort redet«, warnte Roderich Kiesewetter, Obmann der CDU/CSU-Fraktion im Auswärtigen Ausschuss des Bundestages, gegenüber dem *Tagesspiegel* vom Montag angesichts aktueller Bilder aus dem abgeriegelten Gazastreifen von durch die israelische Regierung ausgehungerten Palästinensern sowie von unterernährten Gefangenen in den Händen von Hamas-Kämpfern. Der Vorsitzende des Auswärtigen Ausschusses, Armin Laschet (CDU), hatte am Sonntag auf X kritisiert, dass »es unsere Staatsspitze nicht« schaffe, »täglich die Namen der deutschen Geiseln zu nennen und die sofortige Freilassung zu fordern«. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/505490.israel-politik-cdu-hardliner-warnen.html>